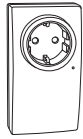


Funk-Zwischenstecker **CONNECT**, **Universal-Dimmer**

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. MTN508619



Zu Ihrer Sicherheit

GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Strom
 Stecken Sie den Funk-Zwischenstecker nur in Steckdosen mit Schutzkontakt ein.

VORSICHT
 Angeschlossene Geräte und der Funk-Zwischenstecker können beschädigt werden, wenn Sie Geräte betreiben, die nicht den technischen Spezifikationen entsprechen (siehe Technische Daten).

VORSICHT
 Beachten Sie folgende Hinweise beim Einstecken von Geräten in die Steckdose des Funk-Zwischensteckers:

- Ausschliesslich Leuchten einstecken.
- Keine Leuchten mit eigenem Dimmer einstecken.
- Keine Mehrfachsteckdose einstecken.
- Keine Leuchte mit Energiesparlampen einstecken.
- Keine Kombination von elektronischen und konventionellen Trafos einstecken.
- Keine Kombination von Trafos und ohmschen Lasten, Glühlampen, 230 V-Halogenlampen ist nur zulässig, wenn die Leistung der ohmschen Last max. 30% der gesamten angeschlossenen Last beträgt.

Funk-Zwischenstecker kennen lernen

Der Funk-Zwischenstecker CONNECT, Universal-Dimmer wird im Folgenden **Funk-Zwischenstecker** genannt.

Mit dem Funk-Zwischenstecker können Sie externe Leuchten über andere Funk-Geräte (z. B. Funk-Taster) und über die Sensorfläche am Gerät schalten und dimmen.

- Einschalten/Ausschalten: Taste kurz drücken bzw. Sensorfläche kurz berühren. Die eingesteckte Leuchte wird mit der zuletzt eingestellten Helligkeit eingeschaltet (Memoryfunktion).
- Heller/Dunkler dimmen: Taste gedrückt halten bzw. Sensorfläche berühren, bis die gewünschte Helligkeit erreicht ist.

Die LED-Anzeige leuchtet, sobald die Steckdose des Funk-Zwischensteckers eingeschaltet ist.

i Wenn der Funk-Zwischenstecker mit einem Konfigurationswerkzeug konfiguriert wurde, kann die Bedienung vom hier beschriebenen Verhalten abweichen.

Überlastschutz

Bei zu hoher Last oder Kurzschluss der eingesteckten Leuchten löst der Überlastschutz des Funk-Zwischensteckers aus.

Lasterkennung

Nach dem erstmaligen Einschalten einer Leuchte über den Funk-Zwischenstecker (nach dem Einstecken der Leuchte) erkennt der Funk-Zwischenstecker automatisch welche Lampenart (Glühlampe, 230 V-Halogenlampe oder elektronische Trafos von Niedervolt-Halogenlampen) eingesteckt ist. Die Leuchte wird dabei mehrmals hintereinander kurz ein- und ausgeschaltet. Sobald die Leuchte erlischt, ist die Lasterkennung beendet.

i Während der Lasterkennung können Sie den Funk-Zwischenstecker nicht bedienen.

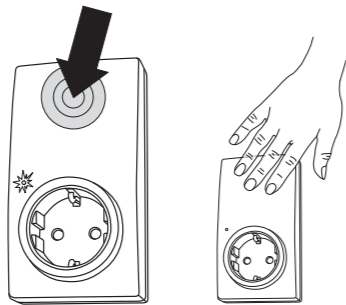
i Wenn an der eingesteckten Leuchte ein Kurzschluss oder eine Überlastung aufgetreten ist, können Sie (nach Behebung der Ursache) die Leuchte nicht mehr über Funk bedienen. Sie müssen die Leuchte einmalig über die Sensorfläche einschalten. Danach wird dann automatisch die Lasterkennung durchgeführt.

Sensorfläche

Der Funk-Zwischenstecker hat eine Sensorfläche (berührungsempfindlicher Bereich), mit der Sie die eingesteckten Leuchten schalten und dimmen können.

Nach dem Einstecken initialisiert sich die Sensorfläche automatisch (die LED blinkt). Wird die Sensorfläche während der Initialisierung berührt, dauert die Initialisierung länger und die Sensorfläche reagiert eventuell nicht normal.

i Die Sensorfläche muss im markierten Bereich im Bild mit der Hand nur berührt werden (kein Drücken notwendig).



Funk-Zwischenstecker reinigen

VORSICHT
 Reinigen mit Reinigungsmitteln oder nassen Tüchern kann das Gerät zerstören. Reinigen Sie das Gerät ausschließlich mit einem trockenen Tuch.

Was tun bei Störungen?

i Mit der Funk-USB-Datenschnittstelle CONNECT (an einem entsprechenden PC) und dem Funk-Konfigurator CONNECT können Sie bei Störungen das gesamte Funk-System analysieren und überprüfen.

Der Funk-Zwischenstecker reagiert nicht auf den angelernten Sender:

- Stellen Sie sicher, dass die maximale Reichweite eingehalten ist und sich keine Metallflächen, wie Metallschränke oder ähnliches, in der Funkstrecke befinden.
- Überprüfen Sie ggf. , ob die Batterie im Funk-Taster richtig eingesetzt und nicht leer ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Funk-Zwischenstecker nicht im Programmiermodus befindet. (Zu erkennen an der blinkenden LED am Funk-Zwischenstecker.)
- Wiederholen Sie ggf. den Anlernvorgang nochmals.

Der Verbraucher lässt sich weder am Funk-Zwischenstecker selbst, noch über angebundene Sender bedienen.

- Stellen Sie sicher, dass der Funk-Zwischenstecker fest in der Steckdose sitzt und diese an der Netzspannung angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob nach dem Einschalten die LED am Funk-Zwischenstecker leuchtet. Wenn ja, liegt das Problem wahrscheinlich bei dem eingesteckten Verbraucher (z. B. Leuchtmittel defekt).

Der Funk-Zwischenstecker lässt sich nicht einschalten.

- Der eingesteckte Verbraucher kann einen Kurzschluss verursacht haben. Lassen Sie den Kurzschluss von einer Elektrofachkraft beheben.
- Der Funk-Zwischenstecker ist nach einer thermischen Überlastung noch zu warm. Lassen Sie ihn weiter abkühlen.
- Die Geräteelektronik muss neu initialisiert werden: Funk-Zwischenstecker ausstecken, wieder einstecken und warten, bis die LED nicht mehr blinkt.

Zurücksetzen des Funk-Zwischensteckers in den Auslieferungszustand (Reset)

In bestimmten Fällen ist es notwendig den Funk-Zwischenstecker (und ggf. auch die anderen Geräte des Funk-Systems) in den Auslieferungszustand zurück zu setzen und das Funk-System neu zu konfigurieren:

VORSICHT
 Beim Zurücksetzen in den Auslieferungszustand gehen alle Einstellungen und Verbindungen dieses CONNECT-Gerätes verloren. Eventuell funktioniert das Funsystem nicht mehr und muss neu konfiguriert werden, siehe separate Beschreibung Funk-System CONNECT (liegt den Geräten mit Systemverwaltung bei).

- 1 Tippen Sie dreimal schnell hintereinander (innerhalb von ca. 1,5 Sekunden) auf die Sensorfläche. Die LED blinkt.
- 2 Anschließend berühren Sie die Sensorfläche bis die LED erlischt (ca. 5 Sekunden).

Der Funk-Zwischenstecker ist wieder im Auslieferungszustand.

Technische Daten

Anschlusswerte:	AC 230 V, 50 Hz
Zulässige Lasten:	40VA - 350 VA
Schutzart:	IP 20
Funkfrequenz:	868 MHz
Funkprotokoll:	Z-Wave
CONNECT-Gerätetyp:	Empfänger
Reichweite:	bis ca. 100 m im Freifeld bis ca. 30 m in Gebäuden (abhängig vom Baumaterial)
Abmessungen:	ca. 120 x 65 x 38 mm (H x B x T)

Hinweise für versierte Anwender, die diesen Zwischenstecker mit Z-Wave kompatiblen Geräten anderer Hersteller programmieren möchten:

Learn/Programm - Mode (Programmier-Modus)
 Drücken Sie dreimal innerhalb von ca. 1,5 Sekunden die Sensorfläche. Die LED blinkt für ca. 1 Minute.

Zwischenstecker konfigurieren
 Sensorfläche gedrückt halten bis zur Bestätigung des anlernenden Z-Wave Gerätes

Anzahl Bytes
 1

Funktionsliste	Parameternummer
Dimmen	0

Z-Wave Begriff	CONNECT-Begriff
Inclusion	Anlernen (sendet Node Info Frame), siehe Beschreibung Funk-System CONNECT
Exclusion	Zurücksetzen in den Auslieferungszustand, Auslernen
Primary	Gerät mit Systemverwaltung

i Dieses Gerät kann mit allen Z-Wave-kompatiblen Geräten verwendet werden; auch mit Geräten anderer Hersteller. Jedes Z-Wave-kompatible Gerät kann zu einem Z-Wave-System hinzugefügt werden und funktioniert dann auch als Router sofern das Weiterleiten von Befehlen unterstützt wird. Die Konfiguration eines Z-Wave-Systems ist in der Beschreibung der Geräte mit Systemverwaltung (z. B. Funk-Taster CONNECT) beschrieben. Einige Funktionen sind nur mit Geräten möglich, die zum Funk-System CONNECT kompatibel sind.

Schneider Electric Industries SAS

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an die zentrale Kundenbetreuung in Ihrem Land.

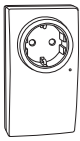
www.schneider-electric.com

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung der Normen und Materialien sind die technischen Daten und Angaben bezüglich der Abmessungen erst nach einer Bestätigung durch unsere technischen Abteilungen gültig.



Prise intermédiaire radio CONNECT, variateur universel

Notice d'utilisation



Réf. MTN508619

Pour votre sécurité

DANGER

Danger de mort dû au courant électrique

La prise intermédiaire radio doit être enfichée uniquement dans des prises de courant disposant d'un contact de mise à la terre.

ATTENTION

Les appareils connectés ainsi que la prise intermédiaire radio risquent d'être endommagés si vous utilisez des appareils dont les spécifications techniques ne correspondent pas (voir Caractéristiques techniques).

ATTENTION

Respectez les consignes suivantes en branchant les appareils dans la prise de courant de la prise intermédiaire radio :

- Brancher uniquement des lampes.
- Ne pas brancher de lampe disposant d'un variateur propre
- Ne pas brancher de prise multiple.
- Ne pas brancher de lampes économiques.
- En pas brancher de combinaison de transformateurs électriques et conventionnels.
- Une combinaison de transformateurs et de charges ohmiques, d'ampoules, de lampes halogènes 230 V est autorisée uniquement lorsque la puissance de la charge ohmique s'élève à 30 % au max. de la charge raccordée totale.

Se familiariser avec la prise intermédiaire radio

La prise intermédiaire radio CONNECT, variateur universel sera appelée par la suite **prise intermédiaire radio**.

La prise intermédiaire radio vous permet d'allumer et varier l'intensité des lampes externes via d'autres appareils radio (p. ex. poussoir radio) et via la plaque tactile sur l'appareil.

- Allumer/éteindre : appuyer brièvement sur la touche ou effleurer brièvement sur la plaque tactile. La lampe branchée est rallumée avec le dernier réglage de luminosité (fonction mémoire).
- Augmenter/réduire la luminosité : Maintenir la touche enfoncée ou effleurer la plaque tactile jusqu'à ce que la luminosité souhaitée soit atteinte.

L'affichage à DEL s'allume dès que la prise de courant, dans laquelle la prise intermédiaire radio est enfichée, est commutée.



Lorsque la prise intermédiaire a été configurée avec un outil de configuration, la commande peut différer du comportement décrit ici.

Protection contre les surcharges

Lorsque la charge est trop importante ou lorsqu'un court-circuit des lampes branchées se déclenche, la protection contre les surcharges de la prise intermédiaire radio se déclenche.

Reconnaissance du type de charge

À l'issue du premier allumage d'une lampe (après son branchement) via la prise intermédiaire radio, cette dernière détecte automatiquement le type de lampe (ampoule, lampe halogène 230 V ou transformateur électronique de lampe halogène basse tension) raccordé. À cet effet, la lampe subit plusieurs allumages et extinctions successifs très brefs. Dès que la lampe s'éteint, la reconnaissance du type de charge est terminée.



La prise intermédiaire radio ne peut pas être utilisée pendant la reconnaissance du type de charge.



En cas de surcharge ou de court-circuit sur la lampe raccordée, celle-ci ne peut plus être allumée par radio (après élimination de la cause). La lampe doit alors être rallumée à l'aide de la plaque tactile. La reconnaissance de charge est alors effectuée automatiquement ensuite.

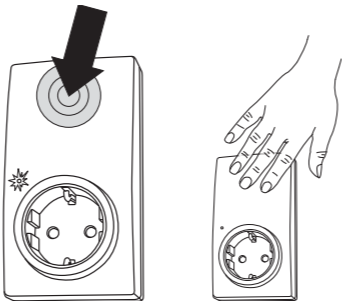
Plaque tactile

La prise intermédiaire radio possède une plaque tactile (zone sensible aux contacts) qui vous permet d'allumer et de varier l'intensité des lampes branchées.

Dès que la prise est enfichée, la plaque tactile s'initialise automatiquement (la DEL clignote). Si un contact avec la plaque tactile survient en cours d'initialisation, il se peut que l'initialisation dure plus longtemps et que la plaque tactile de réagisse plus normalement.



La plaque tactile doit être touchée uniquement à l'aide de la main dans la zone indiquée dans l'image (il n'est pas nécessaire d'appuyer).



Nettoyer la prise intermédiaire radio



ATTENTION

L'utilisation de produits nettoyants ou de chiffons humides peut endommager l'appareil. Nettoyez l'appareil uniquement avec un chiffon sec.

Que faire en cas de pannes ?



À l'aide de l'interface Bus USB radio CONNECT (sur un ordinateur correspondant) et du configurateur radio CONNECT, vous pouvez analyser et vérifier l'ensemble du système de radiocommande en cas de panne.

La prise intermédiaire radio ne réagit pas à l'émetteur étalonné :

- Assurez-vous que la portée maximale n'est pas dépassée et qu'aucune surface métallique telle qu'une armoire métallique ou un objet similaire ne se trouve sur la trajectoire du signal radio.
- Le cas échéant, vérifiez que la pile est correctement insérée dans le poussoir radio et qu'elle n'est pas vide.
- Assurez-vous que la prise intermédiaire ne se trouve pas en mode de programmation. (reconnaissable au clignotement de la DEL de la prise intermédiaire radio.)
- Si besoin est, répétez la procédure d'étalonnage une nouvelle fois.

Le consommateur ne peut être commandé ni à partir de la prise intermédiaire radio elle-même ni à partir d'émetteurs reliés.

- Assurez-vous que la prise intermédiaire radio est bien enfichée dans la prise et que celle-ci est bien reliée au réseau électrique.
- Vérifiez que la DEL de la prise intermédiaire est bien allumée après la mise en marche. Si c'est le cas, le problème provient vraisemblablement des consommateurs branchés (le luminaire peut p. ex. être défectueux).

La prise intermédiaire radio ne peut être mise en marche.

- Le consommateur branché peut avoir provoqué un court-circuit. Faites remédier au court-circuit par un électricien.
- La prise intermédiaire est encore trop chaude à la suite d'une surcharge thermique. Laissez-la refroidir encore quelques instants.
- L'électronique de l'appareil doit être réinitialisée : débrancher la prise intermédiaire radio, la rebrancher et attendre jusqu'à ce que la DEL ne clignote plus.

Réinitialiser la prise intermédiaire radio à l'état d'origine (Reset)

Dans certains cas, il est nécessaire de réinitialiser la prise intermédiaire radio (et, également les autres appareils du système radio le cas échéant) pour le ramener à son état d'origine, et de reconfigurer le système radio :



ATTENTION

Lors de la réinitialisation à l'état d'origine, tous les réglages et toutes les connexions de cet appareil CONNECT sont effacés. Il se peut donc que le système radio ne fonctionne plus et qu'il doive être à nouveau configuré, voir la description séparée du système radio CONNECT (est fournie avec la gestion du système).

- Appuyez trois fois rapidement (en l'espace d'env. 1,5 seconde) sur la plaque tactile.

La DEL clignote.

- Maintenez ensuite la plaque tactile enfoncée (pendant env. 5 secondes) jusqu'à ce que la DEL s'éteigne.

La prise intermédiaire radio est revenue à son état d'origine.

Caractéristiques techniques

Puissances de raccordement :	230 V CA, 50 Hz
Charges admissibles :	40VA - 350 VA
Indice de protection :	IP 20
Fréquence radio :	868 MHz
Protocole radio :	Z-wave
Type d'appareil CONNECT :	Récepteur
Portée :	jusqu'à 100 m env. en extérieur jusqu'à 30 m env. en intérieur (en fonction des matériaux de construction)
Dimensions :	env. 120 x 65 x 38 mm (H x l x P)
Remarques à l'attention des utilisateurs expérimentés souhaitant programmer cette prise intermédiaire avec des appareils compatibles Z-wave d'autres fabricants :	
Mode apprentissage/programme (mode de programmation)	Appuyez trois fois sur la plaque tactile en l'espace d'env. 1,5 seconde. La DEL clignote pendant env. 1 minute.
Configurer la prise intermédiaire	Maintenir la plaque tactile jusqu'à confirmation de l'appareil Z-wave étalonné.
Nombre d'octets	1

Liste de fonctions	Numéro de paramètre
Variateur	0

Terme Z-wave	Terme CONNECT
Inclusion	Étalonnage (envoi Node Info Frame), voir description système radio CONNECT
Exclusion	Remise à l'état d'origine ; fin de l'étalonnage
Primary	Appareil avec gestion du système



Cet appareil peut être utilisé avec tous les appareils compatibles Z-Wave, entre autres avec les appareils d'autres fabricants. Tout appareil compatible Z-wave peut être ajouté à un système Z-wave et fonctionne alors en tant que routeur pour autant que la transmission de commandes soit prise en charge.

La configuration d'un système Z-wave est exposée dans la description des appareils disposant de la gestion du système (p. ex. poussoir radio CONNECT).

Certaines fonctions sont possibles uniquement avec des appareils compatibles avec le système de radiocommande CONNECT.

Schneider Electric Industries SAS

Si vous avez des questions d'ordre technique, veuillez contacter le service clientèle central de votre pays.

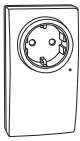
www.schneider-electric.com

En raison d'un développement constant des normes et matériaux, les caractéristiques et données techniques concernant les dimensions ne seront valables qu'après confirmation de la part de nos départements techniques.



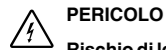
Adattatore per spina radio CONNECT, variatore universale

Istruzioni di servizio



Art. n. MTN508619

Per la vostra sicurezza



PERICOLO

Rischio di lesioni mortali dovute alla corrente elettrica

Inserire l'adattatore per spina radio esclusivamente in prese dotate di contatto di terra.



ATTENZIONE

Se si utilizzano dispositivi che non corrispondono alle specifiche tecniche (vedere i dati tecnici) si possono danneggiare gli apparecchi collegati e l'adattatore per spina radio.



ATTENZIONE

Osservare le seguenti istruzioni quando si collegano i dispositivi nella presa dell'adattatore per spina radio:

- Collegare esclusivamente lampade.
- Non collegare lampade con un dimmer integrato.
- Non inserire in una presa multipla.
- Non collegare lampade a risparmio energetico.
- Non collegare una combinazione di trasformatori elettronici e convenzionali.
- Una combinazione di trasformatori e carichi ohmici, lampade a incandescenza e lampade alogene a 230 V è consentita solo se la corrente del carico ohmico è pari al massimo al 30% del carico complessivo collegato.

Introduzione adattatore per spina radio

L'adattatore per spina radio CONNECT, variatore universale, viene denominato qui di seguito **adattatore per spina radio**.

L'adattatore per spina radio viene utilizzato per commutare e regolare l'intensità luminosa di lampade esterne mediante altri apparecchi radio (ad es. radiotasto) e attraverso la superficie del sensore sull'apparecchio.

- Accensione e spegnimento: premere brevemente il tasto/toccare brevemente la superficie del sensore. La lampada collegata viene accesa all'ultimo livello di luminosità impostato (funzione Memory).
- Maggiore/minore luminosità: tenere premuto il tasto o toccare la superficie del sensore fino a raggiungere il livello di luminosità desiderato.

L'indicatore LED si illumina non appena la presa dell'adattatore per spina radio viene accesa.



Se l'adattatore per spina radio è stato configurato con uno strumento di configurazione, il funzionamento potrebbe differire dalla procedura qui descritta.

Protezione da sovraccarico

Un carico eccessivo o un cortocircuito delle lampade inserite fa scattare la protezione da sovraccarico dell'adattatore per spina radio.

Individuazione del carico

L'adattatore per spina radio individua automaticamente la tipologia di lampada inserita (lampada a incandescenza, lampada alogena da 230 V o trasformatori elettronici di lampade alogene a basso voltaggio) dopo che la lampada è stata accesa per la prima volta (dopo che è stata inserita) utilizzando l'adattatore per spina radio. La lampada viene accesa e spenta diverse volte di seguito. Non appena la lampada viene spenta, l'individuazione del carico si conclude.



Durante la procedura di individuazione del carico non è possibile utilizzare l'adattatore per spina radio.



In caso di cortocircuito nella lampada inserita o in caso di sovraccarico, non è più possibile accendere la lampada tramite segnale radio. La lampada deve essere accesa una volta toccando la superficie del sensore. Successivamente, la rilevazione del carico viene eseguita automaticamente.

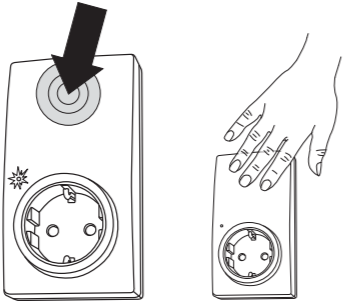
Superficie del sensore

L'adattatore per spina radio è dotato di una superficie del sensore (area sensibile al tocco) con cui è possibile commutare e regolare l'intensità luminosa dei carichi inseriti.

Dopo l'inserimento, la superficie del sensore viene inizializzata automaticamente (il LED lampeggia). Se si tocca la superficie del sensore durante l'inizializzazione, quest'ultima dura più a lungo e la superficie del sensore potrebbe non rispondere normalmente.



La superficie del sensore deve essere toccata con la mano solo nell'area contrassegnata in figura (non è necessario premere).



Pulizia dell'adattatore per spina radio



ATTENZIONE

La pulizia con detergenti o panni umidi può danneggiare l'apparecchio. Pulire l'apparecchio esclusivamente con un panno asciutto.

Procedura in caso di problemi



È possibile analizzare e controllare gli errori nel sistema radio per mezzo dell'interfaccia di dati USB radio CONNECT (su un PC compatibile) e dello strumento di configurazione radio CONNECT.

L'adattatore per spina radio non reagisce al trasmettitore programmato:

- Assicurarsi che non sia stato superato il raggio d'azione massimo e che non vi siano superfici metalliche, quali armadietti metallici, che ostacolino il percorso di trasmissione radio.
- Se necessario, controllare che la batteria sia disposta correttamente nel radiotasto e che questo non sia piatto.
- Accertarsi che l'adattatore per spina radio non sia in modalità programmazione. (Se il LED sull'adattatore per spina radio lampeggia, si tratta di questo caso).
- Se necessario, ripetere la procedura di programmazione.

Il carico non può essere azionato né sull'adattatore per spina radio stesso, né tramite i trasmettitori collegati.

- Assicurarsi che l'adattatore per spina radio sia fissato saldamente alla presa e che la presa sia collegata alla tensione di rete.
- Verificare se il LED sull'adattatore per spina radio si illumina dopo l'accensione. In caso affermativo, il problema è probabilmente da ricondurre al carico inserito (ad es. lampada difettosa).

Non è stato possibile inserire l'adattatore per spina radio.

- L'utenza con la quale è collegato ha probabilmente provocato un corto circuito. Provvedere che un installatore di sistemi elettrici elimini il corto circuito.
- L'adattatore per spina radio è sempre troppo caldo in seguito a sovraccarico termico. Attendere che si raffreddi ulteriormente.
- L'elettronica del dispositivo deve essere reinizializzata. Scollegare l'adattatore per spina radio, ricollegarlo e attendere che il LED abbia smesso di lampeggiare.

Ripristino dell'adattatore per spina radio sulle impostazioni di fabbrica (reset)

In alcune circostanze può essere necessario ripristinare l'adattatore per spina radio (ed eventualmente gli altri dispositivi del sistema radio) sulle impostazioni di fabbrica e riconfigurare il sistema radio:



ATTENZIONE

Al ripristino delle impostazioni di fabbrica tutte le regolazioni e i collegamenti impostati sull'apparecchio CONNECT vengono cancellati. Il sistema radio potrebbe non essere più operativo e deve essere riconfigurato: vedi descrizione a parte del sistema radio CONNECT (allegata ai dispositivi dotati di amministrazione di sistema).

- ① Picchiettare rapidamente sulla superficie del sensore tre volte consecutive (entro circa 1,5 secondi).

Il LED lampeggia.

- ② Toccare quindi la superficie del sensore finché il LED non si spegne (circa 5 secondi).

L'adattatore per spina radio è stato ripristinato sulle rispettive impostazioni di fabbrica.

Dati tecnici

Potenze allacciate:	230 V ca, 50 Hz
Carichi consentiti:	40 VA - 350 VA
Grado di protezione:	IP 20
Frequenza radio:	868 MHz
Protocollo radio:	Z-wave
Tipo di apparecchio CONNECT:	ricevitore
Raggio d'azione:	fino a circa 100 m in esterni fino a circa 30 m in interni (a seconda del materiale edilizio)
Dimensioni:	circa 120 x 65 x 38 mm (A x L x P)

Informazioni per utenti esperti che desiderano programmare questo adattatore per spina per l'impiego con dispositivi compatibili Z-wave di altri produttori:

Modalità learning/di programmazione	Premere la superficie del sensore per tre volte entro circa 1,5 secondi. Il LED lampeggia per circa un minuto.
-------------------------------------	--

Configurazione dell'adattatore per spina	Premere e tenere premuta la superficie del sensore finché non è confermata l'avvenuta programmazione dell'apparecchio Z-wave.
Numero di byte:	1

Lista di funzioni	Numero di parametri
Attenuazione	0

Designazione Z-wave	Designazione CONNECT
Inclusione	Programma (trasmette Node info frame), vedi descrizione sistema radio CONNECT
Esclusione	Ripristino delle impostazioni di fabbrica; cancellazione di tutta la programmazione acquisita
Primario	Dispositivo con amministrazione di sistema



Questo apparecchio può essere usato con tutti i dispositivi compatibili con Z-Wave; ciò vale anche per apparecchi di altri produttori. Qualsiasi apparecchio compatibile Z-Wave può essere aggiunto al sistema Z-Wave; in questo caso questo funziona anche come router che supporta la funzione di inoltro dei comandi.

La configurazione del sistema Z-Wave è inclusa nella descrizione degli apparecchi dotati di amministrazione di sistema (ad es. radiotasto CONNECT). Alcune funzioni sono possibili solo con apparecchi compatibili con il sistema radio CONNECT.

Schneider Electric Industries SAS

In caso di domande tecniche si prega di contattare il Centro Servizio Clienti del proprio paese.

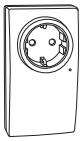
www.schneider-electric.com

Questo prodotto deve essere installato, collegato e utilizzato in modo conforme agli standard prevalenti e/o alle prescrizioni d'installazione. Poiché gli standard, le specifiche e il design vengono aggiornati, richiedere sempre la conferma delle informazioni contenute in questa pubblicazione.



RF tussenstekker CONNECT, universele dimmer

Gebruiksaanwijzing



Art.-nr. MTN508619

Voor uw veiligheid

⚠ GEVAAR

Levensgevaar door elektrische stroom

Steek de RF tussenstekker uitsluitend in wand-contactdozen met randaarde.



PAS OP

Aangesloten apparaten en de RF-tussenstekker kunnen beschadigd raken als u apparaten bedient die niet voldoen aan de technische specificaties (zie technische gegevens).



PAS OP

Neem de volgende aanwijzingen in acht bij het aansluiten van apparaten in de contactdoos van de RF-tussenstekker:

- Uitsluitend lampen aansluiten.
- Geen lampen met eigen dimmer aansluiten.
- Geen meervoudige contactdozen aansluiten.
- Sluit geen lamp met energiespaarlamp(en) aan.
- Geen combinatie van elektronische en conventionele transformatoren aansluiten.
- Een combinatie van transformatoren en ohmse lasten, gloeilampen, 230 V-halogenelampen is alleen toegestaan als het vermogen van de ohme last max. 30% van de totale aangesloten last vormt.

Kennismaking met de RF-tussenstekker

De RF-tussenstekker CONNECT, universele dimmer, wordt hierna **RF-tussenstekker** genoemd.

Met de RF-tussenstekker kunt u externe lampen via andere RF-apparaten (bijv. RF-toetsen) en via sensorvlakken op het apparaat schakelen en dimmen.

- Inschakelen/uitschakelen: Toets kort indrukken resp. sensorvlak kort aanraken. De ingestoken lamp wordt met de als laatste ingestelde lichtsterkte ingeschakeld (memoryfunctie).
- Lichter/donkerder dimmen: Toets ingedrukt houden resp. sensorvlak aanraken, tot de de gewenste lichtsterkte is bereikt.

Het LED-display gaat aan, zodra de wandcontactdoos van de RF-tussenstekker ingeschakeld is.



Als de RF-tussenstekker met een configuratietool is geconfigureerd, kan de bediening van deze beschrijving afwijken.

Overlastbeveiliging

Bij een te hoge belasting of kortsluiting van de aangebrachte lampen wordt de overbelastingsbeveiliging van de RF-tussenstekker geactiveerd.

Lastherkenning

De RF-tussenstekker herkent na de eerste inschakeling van een lamp (na aansluiting van de lamp) automatisch welke soort lamp (gloeilamp, 230-V-halogenelamp of elektronische transformatoren van laagspanning-halogenelampen) is aangesloten. De lamp wordt daarbij meerdere keren na elkaar kort in- en uitgeschakeld. Zodra de lamp uitgaat, is de lastherkenning beëindigd.



Tijdens de lastherkenning kunt u de RF-tussenstekker niet bedienen.



Als de aangesloten lamp kortgesloten of overbelast is, kunt u (na verhelpen van de storing) de lamp niet meer inschakelen met RF. U moet de lamp één keer inschakelen met het sensorvlak. Daarna wordt automatisch een lastherkenning gestart.

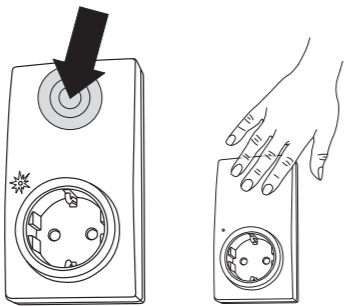
Sensorvlak

De RF-tussenstekker heeft een sensor-bediensvlak (contactgevoelig bereik), waarmee u de verbruiker kunt schakelen en dimmen.

Na het aansluiten wordt het sensor-bediensvlak automatisch geïnitieerd (LED knippert). Als het sensor-bediensvlak tijdens het initialiseren wordt aangeraakt, duurt de initialisatie langer en mogelijk reageert het sensor-bediensvlak niet normaal.



Het sensor-bediensvlak moet in het gemarkeerde bereik met de hand worden aangeraakt (drukken niet nodig).



RF-tussenstekker reinigen

⚠ PAS OP

Door reiniging met schoonmaakmiddelen of natte doeken kan het apparaat onherstelbaar beschadigd raken. Reinig het apparaat uitsluitend met een droge doek.

Wat te doen bij storingen?



Met de RF-USB-data-interface CONNECT (op een overeenkomstige PC) en de RF-configurator CONNECT kunt u bij storingen het gehele RF-systeem analyseren en controleren.

De RF-tussenstekker reageert niet op de geprogrammeerde zender:

- Zorg ervoor dat het maximale bereik in acht genomen is, en er zich geen metalen delen zoals metalen kasten en dergelijke in het RF-zendtraject bevinden.
- Controleer indien nodig of de batterij in de RF-toets juist geplaatst en niet leeg is.
- Zorg ervoor dat de RF-tussenstekker zich niet in de programmeermodus bevindt. (herkenbaar aan de knipperende LED van de tussenstekker.)
- Herhaal het programmeerproces indien nodig.

De verbruiker kan noch met de RF-tussenstekker zelf, noch via de gekoppelde zender bediend worden.

- Zorg ervoor dat de RF-tussenstekker stevig vastzit in de wandcontactdoos en deze is aangesloten op de netspanning.
- Controleer of de LED van de RF-tussenstekker na de inschakeling brandt. Indien ja, dan ligt het probleem waarschijnlijk bij de ingestoken verbruiker (bijv. lamp defect).

De RF-tussenstekker kan niet opnieuw worden ingeschakeld.

- De ingestoken verbruiker kan een kortsluiting veroorzaakt hebben. Laat de kortsluiting door een elektricien verhelpen.
- De RF-tussenstekker is na een thermische overbelasting mogelijk nog te warm. Laat hem verder afkoelen.
- De apparaatelektronica moet opnieuw worden geïnitieerd: RF-tussenstekker verwijderen, weer insteken en wachten tot de LED niet meer knippert.

Terugzetten van de RF-tussenstekker in de toestand bij levering (resetten)

In bepaalde gevallen is het noodzakelijk om de RF-tussenstekker (en evt. ook de andere apparaten van het RF-systeem) terug te zetten in de toestand bij levering en het RF-systeem opnieuw te configureren:



PAS OP

Bij het terugzetten gaan alle instellingen en verbindingen van dit CONNECT-apparaat verloren. Het RF-systeem werkt eventueel niet meer en moet geconfigureerd worden, zie aparte beschrijving RF-systeem CONNECT.

- ① Druk binnen ca. 1,5 seconden drie keer op het sensorvlak.

De LED knippert.

- ② Raak de schakeltoets vervolgens ca. 5 seconden aan tot de LED uitgaat.

De RF-tussenstekker bevindt zich weer in de toestand bij levering.

Technische gegevens

Aansluitwaarden:	AC 230 V, 50 Hz
Toegestane lasten:	40VA - 350 VA
Beschermingsgraad:	IP 20
RF-frequentie:	868 MHz
RF-protocol:	Z-wave
CONNECT-apparaat-type:	Ontvanger
Bereik:	tot ca. 100 m in het vrije veld tot ca. 30 m in gebouwen (afhankelijk van bouw materiaal)
Afmetingen:	ca. 120 x 65 x 38 mm (H x B x D)

Aanwijzingen voor deskundige gebruikers die deze tussenstekker willen programmeren met Z-wave compatibele apparatuur van andere fabrikanten:

Learn/Programmmodus (programmeermodus)	Druk binnen ca. 1,5 seconden drie keer op het sensorvlak. De LED knippert gedurende ca. 1 minuut.
Tussenstekker configureren	Sensorvlak ingedrukt houden tot de bevestiging van het Z-wave apparaat dat geprogrammeerd wordt.
Aantal bytes	1

Functioneel	Parameternummer
Dimmen	0

Z-wave-term	CONNECT-term
Inclusion	Programmeren (zendt Node Info Frame), zie beschrijving RF-systeem CONNECT
Exclusion	Terugzetten naar toestand bij levering, deprogrammeren
Primary	Apparaat met systeembeheer



Dit apparaat kan met alle Z-wave-compatibele apparaten worden gebruikt; ook met apparaten van andere fabrikanten. Elk Z-wave-compatibel apparaat kan aan een nieuw Z-wave-systeem worden toegevoegd en werkt dan ook als router voor zover het doorgeven van commando's wordt ondersteund.

De configuratie van een Z-wave-systeem wordt in de beschrijving van de apparaten met systeembeheer (bijvoorbeeld RF-toets CONNECT) beschreven. Sommige functies zijn alleen mogelijk met apparaten die compatibel zijn met RF-systeem CONNECT.

Schneider Electric Industries SAS

Neem bij technische vragen a.u.b. contact op met de centrale klantenservice in uw land.

www.schneider-electric.com

Door de voortdurende ontwikkeling van normen en materialen zijn de technische gegevens en de informatie met betrekking tot de afmetingen pas geldig na bevestiging door onze technische afdelingen.